

FÖRDERRICHTLINIEN PERLENFONDS

Die Joachim Herz Stiftung ist primär operativ tätig durch Projekte, die die Stiftung alleine oder in Kooperation mit anderen entwickelt und realisiert. In gewissem Umfang fördert sie außerdem Projekte Dritter. Die vorliegenden Förderrichtlinien informieren über die Kriterien zur Beurteilung externer Förderanfragen.

Erbeten werden ausschließlich Projektanträge, deren Inhalt und Struktur mit den Förderrichtlinien der Joachim Herz Stiftung übereinstimmen.

1 WELCHE FORMALEN KRITERIEN GELTEN FÜR FÖRDERANFRAGEN?

1.1 Wie muss die Förderanfrage aussehen?

Um eine zeitnahe Bearbeitung der Förderanfragen zu gewährleisten, werden ausschließlich Anfragen bearbeitet, die folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Für die Förderanfrage wird das Anfrageformular auf der Website verwendet <https://tinyurl.com/y6fw7m2t>,
- das Anfrageformular ist vollständig ausgefüllt,
- dem Anfrageformular ist eine (max. fünfseitige) Darstellung des zu fördernden Projekts inklusive Finanzplan beigefügt sowie
- die erforderlichen Anlagen zum Nachweis der Gemeinnützigkeit und
- beides wird per E-Mail an folgende Adresse versandt:
perlenfonds@joachim-herz-stiftung.de.

Anfragesteller werden zeitnah, in der Regel innerhalb von 6 Wochen, darüber informiert, wie über ihre Förderanfrage entschieden wurde. Der Ansprechpartner bei Rückfragen ist Herr Lukas Kaiser, Telefon 040-533 295-58.

1.2 Wer kann einen Antrag stellen?

Antragsteller und damit Förderungsempfänger können sein:

- juristische Personen des öffentlichen Rechts oder
- juristische Personen des privaten Rechts, deren Gemeinnützigkeit durch das Finanzamt anerkannt ist.

Die Joachim Herz Stiftung fördert im Perlenfonds ausschließlich gemeinnützige Institutionen.

2 WELCHE INHALTLICHEN KRITERIEN WERDEN BEI DER ENTSCHEIDUNG BERÜCKSICHTIGT?

Die nachfolgenden inhaltlichen Kriterien sollen Antragstellern bei der Bearbeitung ihrer Förderanfrage helfen. Die Joachim Herz Stiftung bittet um kritische Prüfung, ob das Projekt hiernach Aussicht auf Förderung hat.

2.1 Welches sind die thematischen Schwerpunkte der Förderung?

Die Joachim Herz Stiftung fördert Drittprojekte vor allem im Bereich der Schulbildung. Interessant sind dabei Projekte, die das Verständnis für Wirtschafts- und Finanzprozesse fördern oder die Naturwissenschaften fokussieren. Auch Projekte im Bereich des internationalen Schüleraustausches können in Betracht kommen, wenn sie sich entweder thematisch an einem dieser Schwerpunkte orientieren oder durch ihren Zuschnitt einen besonderen Beitrag zur Persönlichkeitsbildung von Kindern und Jugendlichen leisten.

Wichtig ist bei schulischen Projekten ein hohes Maß an Eigeninitiative aller Beteiligten, Kreativität sowie das gemeinsame Erarbeiten neuer Themen. Projekte, die spezifisch im musischen, künstlerischen oder sportlichen Bereich angesiedelt sind, werden von der Joachim Herz Stiftung in der Regel nicht gefördert.

Im Bereich der akademischen Ausbildung und Forschung ist die Joachim Herz Stiftung primär operativ durch eigene Projekte tätig. Hier sind geförderte Drittprojekte die Ausnahme.

2.2 Was findet die Joachim Herz Stiftung bei Projekten gut?

- Eigeninitiative der am Projekt beteiligten Personen,
- Qualität der Projekte und ihrer Inhalte,
- Klare und gut durchdachte inhaltliche sowie finanzielle Planung des Projekts,
- Vorbildfunktion des Projekts und Multiplizierbarkeit,
- Seriosität, Erfahrung und Reputation des Antragstellers,
- effizienter Einsatz von Mitteln,
- auf Langfristigkeit und Nachhaltigkeit angelegte Ideen,
- Evaluationskriterien,
- Dokumentation der Projekte,
- Kreativität,
- Aktualität des Themas.

Diese Liste zeigt, welche Projekteigenschaften die Stiftung – losgelöst von konkreten Anträgen – für grundsätzlich förderwürdig hält. Dies bedeutet nicht, dass ausschließlich Anfragen unterstützt werden, die alle genannten Kriterien erfüllen.

3 GIBT ES EINE BETRAGSMÄSSIGE HÖCHSTGRENZE FÜR DIE FÖRDERUNG VON DRITTPROJEKTEN?

In der Regel fördert die Joachim Herz Stiftung Projekte Dritter nur im Rahmen ihres „Perlenfonds“. Die Fördersumme pro Projekt ist hier auf bis zu € 25.000 begrenzt. Nur in Ausnahmefällen werden Projekte mit einer höheren Fördersumme unterstützt. Die Joachim Herz Stiftung fördert vornehmlich Projekte, die von der Eigeninitiative der Beteiligten und weniger von finanziellen Ressourcen geprägt sind. Folglich haben Förderanfragen, die z. B. kostenintensive Forschungsvorhaben beinhalten, in der Regel keine Aussicht auf Erfolg.

4 IST EINE FÖRDERUNG ÜBER MEHRERE JAHRE MÖGLICH?

Projektmittel aus dem „Perlenfonds“ können über eine Förderdauer von maximal drei Jahren verteilt werden. Eine erneute Antragstellung ist danach nur in seltenen, gut begründeten und individuell abzustimmenden Ausnahmefällen möglich.

5 WAS FÖRDERT DIE JOACHIM HERZ STIFTUNG BEI DRITTPROJEKTEN NICHT?

Obwohl sich die Joachim Herz Stiftung bei der Förderung von Drittprojekten einen weiten Handlungsspielraum offenhält, werden Projekte, auf die eines oder mehrere der nachfolgenden Kriterien zutreffen, generell nicht gefördert:

- der Inhalt des Projekts liegt außerhalb des Stiftungszwecks
- der Antragsteller erfüllt nicht die Voraussetzungen nach Ziffer 1.2
- Projekte mit politischem oder religiösem Hintergrund
- rein institutionelle Förderung
- Anfragen, die von Beginn an auf eine langfristige Förderung (> 3 Jahre) abzielen
- ausschließliche Finanzierung von administrativen Kosten (Reisekosten, Druckkosten, Errichtung und Instandhaltung von Gebäuden, Einrichtungsgegenstände, Werbung etc.)
- Stipendien für Einzelpersonen

6 IST DIE STIFTUNG BEI IHRER ENTSCHEIDUNG FREI?

Ja. Die Joachim Herz Stiftung behält sich als unabhängige Stiftung vor, im eigenen und freien Ermessen über die eingegangenen Förderanfragen zu entscheiden. Diese Freiheit in der Entscheidung ist elementarer Bestandteil der Tätigkeit als gemeinnützige Stiftung privaten Rechts.

Die Joachim Herz Stiftung behält sich vor, ihre Bereitschaft zur Entgegennahme von Förderanfragen jederzeit zu widerrufen oder ihre Förderrichtlinien zu verändern. Die in diesen Förderrichtlinien niedergelegten Grundsätze dienen allein der Transparenz ihrer Tätigkeit. Hieraus lassen sich keine Ansprüche – gleich welcher Art – gegen die Joachim Herz Stiftung herleiten.